

Christian Gehring  
RC Schwäbisch Hall  
Wasserbeauftragter  
Distrikt 1830

Den 22. März 2011

7. WasserWorkshop der Wasserbeauftragten – 7.WWW – der Clubs und interessierten Freundinnen und Freunde des Distriktes 1830 am Samstag, 19.März 2011 im Parkhotel Stuttgart Messe Airport in LE-Echterdingen, Filderbahnstrasse 2  
Wesentliche Ergebnisse

Liebe rotarischen Freundinnen und Freunde,

im Anschluss an unseren Workshop am vergangenen Samstagnachmittag fasse ich einige wesentliche Punkte für Ihre Unterlagen zusammen:

- Ronald Joseph San Diego, der Stipendiat unseres Distriktes bei WAREM an der Uni Stuttgart, hat sich und seinen Studiengang vorgestellt. Nach Abschluss seines Studiums einschliesslich seiner Masterarbeit wird er, wieder zurück auf den Philippinen im rotarischen Distrikt 3770, dort unser Ansprechpartner für Auswahl, Planung, Ausführung und Abrechnung von Wasserprojekten sein. Er ist gerne auch bereit einzelne Clubs zu besuchen, um dort über sich und sein Land zu erzählen. Zu erreichen ist er unter [rj\\_treats\\_you@yahoo.com](mailto:rj_treats_you@yahoo.com)
- Als Ansprechpartner für Wasserprojekte einzelner Clubs in anderen Ländern sind prinzipiell auch WAREM-Alumnis vorstellbar, falls es für das betreffende Land solche geben sollte. Entsprechende Anfragen bitte an Hans Mehlhorn - [hans.mehlhorn@zvbvw.de](mailto:hans.mehlhorn@zvbvw.de) - oder an mich – [ckm.gehring@t-online.de](mailto:ckm.gehring@t-online.de) . Wir werden das dann über die Uni Stuttgart abklären
- Die Kooperation mit der Wasserstiftung – [www.wasserstiftung.de](http://www.wasserstiftung.de) – für die Wasserversorgung einer Schule in Äthiopien in der Nähe von Nekemte und für ein Esel-Projekt ebenfalls dort ist gut und vielversprechend angelaufen. Die Stiftung kann von jedem Club angesprochen werden
- Zur Kooperation mit den „Ingenieuren ohne Grenzen“ wird Freund Karajan vom RC Stuttgart-Wildpark voraussichtlich beim 8.WWW am 15.10.11 in Abstatt berichten können
- Die Vorteile einer Kooperation von mehreren Clubs liegen auf der Hand
- Für einen Standardvortrag „Wasser“ für Clubpräsentationen wird der Vorschlag einer inhaltlichen Struktur versandt werden mit der Bitte um Ergänzung, Anreicherung je nach Sicht und Bedarf. Möglicherweise kann dies auch der Beginn eines Versuches der Kommunikation unter den Wasserbeauftragten mit Hilfe von Facebook und Bernhard Kulisch sein
- Die Themen „WASRAG–[www.wasragfoundation.org](http://www.wasragfoundation.org) und [www.startwithwater.org](http://www.startwithwater.org)“ und US AID-Programm – US AID bedeutet United States Agency for International Development, es gibt seit etwa 2 Jahren die sogenannte „International H2O Collaboration“ von US AID mit RI/TRF - werden uns beim 8.WWWW in Abstatt beschäftigen
- Der „Wasserrucksack PAUL“, vom Institut für Siedlungswasserwirtschaft der Uni Kassel/Professor Frechen entwickelt, wurde vorgestellt, nachdem er sich im Einsatz in Pakistan, auf Haiti und in Chile bewährt hat. Auch die Finanzierung eines solchen Membranfiltermoduls kann ein Wasserprojekt sein – zum Beispiel aus Anlass des

Internationalen Tages des Wassers am 22. März eines jeden Jahres –  
[www.wasserrucksack.de](http://www.wasserrucksack.de) – [www.uni-kassel.de/fb14/siwawi](http://www.uni-kassel.de/fb14/siwawi)

- Bei Fragen, für Anregungen, Wünsche, Beratung oder Vermittlungen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung: [ckm.gehring@t-online.de](mailto:ckm.gehring@t-online.de) oder Tel. 0791-59715
- Unser nächstes Treffen zum 8.WWW findet - wie gesagt - am Samstag, 15.Oktober 2011 im Rahmen des 9. Foundation-Seminars in Abstatt statt.

Mit herzlichem Gruss bis zu unserem nächsten Kontakt,

Ihr

Christian Gehring